

Geibel, Emanuel: 11. (1833)

- 1 Wecke, wecke die Sehnsucht nicht!
- 2 Laß mich meiden dein Angesicht,
- 3 Meine Seele zu wahren!
- 4 Nicht ertrüg' ich der Stimme Laut,
- 5 Die dein Heimlichstes mir vertraut,
- 6 Ach, vor Jahren, vor Jahren.

- 7 Was dein bebender Mund gestand,
- 8 Als ich glühend am Waldesrand
- 9 Dir zu Füßen gesessen,
- 10 Was beim Scheiden im Burggemach
- 11 Mir dein strömendes Auge sprach,
- 12 Nimmer kann ich's vergessen.

- 13 Ach, drum rufe mich nicht zurück!
- 14 Unser goldenes Jugendglück
- 15 Ging auf immer in Scherben.
- 16 Laß mich fliehn in die Fremde weit!
- 17 Denn die Geister der alten Zeit
- 18 Müßten uns beide verderben.

(Textopus: 11.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61694>)